



Thema	Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung		
Ort	Seegräben, Jucker Farm		
Datum	Mittwoch, 17. Mai 2017, 18.30 bis 22.15 Uhr		
Teilnehmer (gemäss Präsenzliste)	Delegierte	67	Gäste 8
	Aathal-Seegräben	9	Bäretswil 5
	Bubikon	7	Fiscenthal 6
	Gossau ZH	5	Grünigen 3
	Hinwil	6	Rüti-Tann-Dürnten 3
	Wald	6	Wetzikon 17
Vorsitz	Hans Ball, Präsident Bezirksgewerbeverband Hinwil		
Organisator	Gewerbeverein Aathal-Seegräben		
Protokoll	Esther Zwahlen		

Traktanden

Grussworte Hans Ball

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 25. Mai 2016
2. Geschäftsbericht des Präsidenten BGV
3. Abnahme der Jahresrechnung und Dechargeerteilung an Kassier und Vorstand
4. Festsetzung der Jahresbeiträge
5. Budget 2017
6. Wahlen
 - Präsident
 - Rechnungsrevisor
7. Anträge von Sektionen (einzureichen bis 3. Mai 2017)
8. Diverses
 - Grusswort Werner Scherrer, KGV

Wir finden uns in der traumhaften Umgebung des Juckerhofes in Seegräben ein. Ein Abend, wie er schöner nicht sein könnte. Den Apéro, gespendet von der Gemeinde Seegräben, können wir draussen geniessen, mit Blick auf den See und die Berge. Herzlichen Dank der Gemeinde Seegräben für den grosszügigen Apéro.

Jonas Blum, Präsident der durchführenden Sektion, begrüsst die Delegierten. Er wird uns durch den Abend führen.

Hans Ball eröffnet, nach zehn Jahren zum letzten Mal als Präsident, die Delegiertenversammlung. Einige Präsidentenämter hat er innegehabt, zusammengerechnet war er ein Vierteljahrhundert für das Gewerbe unterwegs. Er hat es immer gerne gemacht, konnte viele Kontakte knüpfen. In den letzten zehn Jahren hatten wir zweimal mit der Eurokrise zu kämpfen, das Verkehrsproblem beschäftigt uns mehr denn je. Viele Zeit stehen wir im Stau oder vor geschlossenen Bahnschranken. Auch die Regulie-

rungsdichte und die Bürokratie haben zugenommen. Die Digitalisierung wird in allen Bereichen noch weiter voranschreiten. Der Fortschritt ist nicht aufzuhalten, wir dürfen uns vor neuen Herausforderungen der Zukunft nicht verschliessen. Seien wir stolz auf das Erreichte und stellen wir uns den neuen Aufgaben.

Anstelle des Gemeindepräsidenten begrüsst uns Hans-Heinrich Heusser, alt Kantonsrat und «Ur-Seegräbner», im Namen der Gemeinde Seegräben.

Seegräben ist mit ca. 1450 Einwohnern die kleinste Gemeinde im Bezirk Hinwil. Mit seinen 330 ha ist sie zugleich die nördlichste Gemeinde. Man nannte sie auch die Riviera. In Ottenhusen findet man den Dreiländerstein (Pfäffikon, Hinwil, Uster).

Martin Jucker, als Hausherr heisst uns ebenfalls herzlich willkommen. Viel kann er nicht mehr sagen, das meiste wurde von den Vorrednern bereits erwähnt.

STATUTARISCHER TEIL DER DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Hans Ball eröffnet den offiziellen Teil der Delegiertenversammlung. Peter Sieber wird einen Bericht verfassen. Dieser sollte in der Wirtschaftsbeilage des ZO vom Samstag erscheinen. Herzlichen Dank, Peter.

Begrüsst werden alle Gewerbler, Politiker, Präsidenten der Ortssektionen mit ihren Delegierten und Gästen. Es sind diverse Entschuldigungen eingegangen.

Die Präsenzlisten sind im Umlauf. Bitte sich eintragen. Hans Ball hält fest, dass die Einladungen fristgerecht verschickt worden sind. Die Delegierten haben als Stimmrechtsausweis die gelben Einladungen erhalten.

Als Stimmzähler wird Walter Wolf vorgeschlagen und mit Applaus gewählt. Stimmberechtigt sind 67, absolutes Mehr 34.

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 25. Mai 2016

Das Protokoll konnte auf unserer Website angesehen werden. Keine Wortmeldungen, wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Geschäftsbericht des Präsidenten BGV

Der Vorstand des BGV traf sich im vergangenen Geschäftsjahr zu drei Sitzungen. An den Vorstandssitzungen mit den Ortspräsidenten werden Entscheide gefällt. Der Austausch unter den Präsidenten ist sehr wertvoll. Das Haupttraktandum war die Präsidentensuche auf diese DV. Auch Abstimmungen, Parolenfassung und Aktivitäten im KGV werden an die Mitglieder weitergegeben.

Im vergangenen Jahr haben wir keinen eigenen Anlass organisiert, aber bei anderen mitgewirkt:

- Das KMU Forum Zürcher Oberland unterstützt der BGV als Patronatspartner. Das Thema war «Zeit – planbar, vergänglich, unbezahlbar». Hauptreferent war Benedikt Weibel. Der Anlass mit 350 Personen ausgebucht.
- Die Gewerblerfrauen unternahmen unter der Leitung von Brigitte Kuster einen Ausflug nach Elm. Dabei wurde die alte Schieferfabrik und das Dorf Elm besichtigt.
- Der Lehrlingswettbewerb fand in Uster statt. Infolge Umbaus der Berufsschule musste auf eine andere Lokalität ausgewichen werden. Der Anlass fand in der Landihalle statt. Für diesen Anlass nicht ganz der richtige Ort. Die Halle war unbeheizt und so mussten grössere finanzielle Mittel für die Infrastruktur aufgewendet werden. Trotz allem war aber auch dieser Anlass einmal mehr gelungen.
- Mit der TRZO und pro Zürcher Berggebiet arbeiten wir eng zusammen. Unsere Mitglieder hatten die Möglichkeit, an zwei interessanten Anlässen teilzunehmen.

Zum Schluss dankt Hans Ball seinen Vorstandskollegen, der Sekretärin Esther Zwahlen für die gute Zusammenarbeit und allen aktiv teilnehmenden Verbandsmitgliedern. Nur gemeinsam können wir etwas erreichen.

Lukas Keller, Vizepräsident BGV lässt über den Geschäftsbericht abstimmen.

Beschluss: Der Geschäftsbericht wird mit kräftigem Applaus genehmigt und verdankt.

3. Abnahme der Jahresrechnung und Dechargeerteilung an Kassier und Vorstand

Die Jahresrechnung erstellt Esther Zwahlen, unsere Kassierin, Daniela Schoch wird Ihnen die Rechnung präsentieren. Die Unterlagen liegen den Stimmrechtsausweisen bei.

Die Rechnung 2016 hat mit einem Überschuss von CHF 7'762.00 abgeschlossen.

Das Eigenkapital wurde um den Gewinn erhöht und liegt nun bei CHF 52'431.77.

Sonja Schmid und Margrit Karlen haben die Rechnung geprüft, der Bericht liegt vor. Margrit Karlen verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen.

Beschluss: Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und an Kassierin und Vorstand Decharge erteilt.

4. Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Vorstand hat beschlossen, den Jahresbeitrag bei Fr. 20.00 pro Mitglied zu belassen.

Beschluss: Wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

5. Budget 2017

Daniela Schoch stellt das Budget 2017 vor. Das Budget orientiert sich an den Vorjahreszahlen. Für die Kantonsratswahlen werden CHF 2'000.00 als Rückstellungen verbucht. Es werden keine Fragen zum Budget gestellt. Wir budgetieren einen Gewinn von CHF 300.00.

Beschluss: Das Budget 2017 wird einstimmig genehmigt.

6. Wahlen

Präsident

Nach zehn Jahren übergibt Hans Ball sein Amt einem Nachfolger. Er hat letztes Jahr an der DV einen Stimmzähler gesucht und ihn in Andi Egli gefunden. Nebenbei hat er erwähnt, dass er auch einen Nachfolger als Präsident suche. Andi Egli hat es sich überlegt und stellt sich nun heute der Wahl.

Andi Egli stellt sich gleich selber vor. Er ist verheiratet und Vater von zwei schulpflichtigen Kindern. Er ist Inhaber von Wolf Elektro AG und beschäftigt sieben Mitarbeiter. Sein Haupttätigkeitsbereich ist das Zürcher Oberland. Sein grösstes Hobby ist der KZEI, dort ist er seit 2010 Präsident.

Hans Ball schickt Andi Egli zusammen mit Jürg Wettstein als Begleitperson, in den Ausstand. Es gibt keine Wortmeldungen, Andi Egli ist einstimmig gewählt. Mit grossen Applaus wird er empfangen.

Andi Egli bedankt sich für das Vertrauen in seine Person. Er möchte seine Erfahrung, die er als Präsident des KZEI gesammelt hat auch beim BGV Hinwil einsetzen und die Anliegen der Mitglieder ins Zentrum setzen. Er möchte in seiner Amtszeit einstehen für den Zusammenhalt, der immer wichtiger wird in dieser sich schnell ändernden Zeit mit Digitalisierung und «Geiz ist Geil»-Mentalität. Gemeinsam wollen wir das Gewerbe stärken und vorteilhafte Rahmenbedingungen erreichen. Er wird die gewerblichen Interessen vom Bezirk auch in der kantonalen Ebene vertreten, insbesondere im KGV und im Kontakt zu Politikern auf Gemeinde- und Kantonsstufe. Als Mensch steht er für Geradlinigkeit, offene und direkte Kommunikation, sowie für ein gemeinsames Miteinander mit dem nötigen Respekt. Diese Werte möchte er auch als Präsident des BGV leben und in die tägliche Arbeit einfließen lassen.

Sekretariat BGV:

Esther Zwahlen, Tödistr. 14, 8633 Wolfhausen, Tel. 055 243 26 19, Fax 055 263 10 70, zwahlen@bgv-hinwil.ch

Er erklärt die Annahme der Wahl.

Revisor

Nach zwei Amtsjahren als Revisorin scheidet Sonja Schmid aus. Im Amt verbleibt Margrit Karlen, Hinwil. Neu vorgeschlagen wird Jürg Wettstein, Zürcher Kantonalbank. Er hat vor zehn Jahren dieses Amt schon mal innegehabt.

Beschluss: Jürg Wettstein wird mit Applaus für zwei Jahre zum Revisor gewählt.

7. Anträge von Sektionen

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Diverses

Das nächste **KMU Forum** findet am Freitag, **1. September 2017** im Gelände der ZOM statt. Mit dabei werden Thomas Borer und Hausi Leutenegger sein.

Der **Frauenanlass** wird jeweils von Brigitte Kuster organisiert. Geplant ist ein Besuch des Blutspendezentrums. Dieser Anlass wird an einem Morgen stattfinden müssen. Brigitte Kuster erwähnt bei dieser Gelegenheit, dass Wochentag und Zeit nicht immer gewünscht werden können.

Der **Lehrlingswettbewerb** findet vom **8.-12. November** in der Turnhalle Widum in **Wetzikon** statt. Hugo Markstaller informiert, dass es allenfalls zu einem speziellen berufsübergreifenden Projekt kommen könnte. Mehr möchte er dazu noch nicht sagen. Die Sonderschau wird das IWAZ machen. Sie haben das 50jährige Jubiläum. Sie beschäftigen 25 Lernende. Sie möchten einen Drei-D-Drucker entwickeln, der Essen herstellt. Weiter soll mit einem Altersanzug aufgezeigt werden, wie man mit 80 Jahren unterwegs ist. Geplant ist auch ein Rollstuhlparcours.

Zum Thema Handicap möchte das OK Lehrlingswettbewerb eine Abendveranstaltung machen. Der KGV unterstützt uns jedes Jahr mit einem namhaften Betrag. Herzlichen Dank. Alle, die im Lehrlingswettbewerb mitarbeiten, machen dies ehrenamtlich. Es wird auch kein Sitzungsgeld ausbezahlt.

Pro Zürcher Berggebiet wird am **20. November** einen Anlass in Rüti organisieren. Die Einladungen erhalten Sie direkt.

Die nächste Delegiertenversammlung wird im Mai 2018 in Bäretswil stattfinden.

Verabschiedungen

Sonja Schmid wird ihr Einsatz als Revisorin herzlich verdankt. Sie ist heute bereits an einer anderen Veranstaltung. Den Gutschein übergeben wir ihrem Mann.

Hans Ball bittet nun alle Sektionspräsidenten zu sich. Es ist ihm ein Anliegen, ihnen für die Zusammenarbeit zu danken. Er übergibt jedem einen Gutschein vom Restaurant Freihof, Hinwil.

Hans Ball

Lukas Keller würdigt die Arbeit von Hans Ball. In diesen zehn Jahren hat sich einiges bewegt. Heute durfte er die 10. DV erfolgreich zu Ende bringen. Seit seiner Wahl im Hirschen in Hinwil sind 3660 Tage vergangen. Er hat mindestens 30 Vorstandssitzungen geleitet, einige Anlässe im KGV besucht und das Gewerbe im Oberland vertreten. Er hat sich für kleinere und grössere Projekte eingesetzt und immer ein offenes Ohr gehabt.

Sekretariat BGV:

Esther Zwahlen, Tödistr. 14, 8633 Wolfhausen, Tel. 055 243 26 19, Fax 055 263 10 70, zwahlen@bgv-hinwil.ch

Wir danken dir sehr herzlich für deinen Einsatz im BGV Hinwil. Wir sind der Meinung, Hans hat die Ehrenmitgliedschaft verdient. Unter kräftigem Applaus wird ihm die Ehrenurkunde überreicht. Weiter wird ihm vom Vorstand ein Weinkühler, wunderschön mit Blumen ausgarniert, überreicht. Damit er sich erholen kann, schicken wir ihn ein Wochenende ins Wellness.

Grussworte des KGV, Werner Scherrer

Werner Scherrer wurde vor einer Woche als Präsident des KGV gewählt. Wir sind schon ein bisschen stolz, dass er seinen ersten öffentlichen Auftritt bei uns im Oberland wahrnimmt.

Werner Scherrer war sieben Jahre Vize im KGV und weiss, was auf ihn zukommt. Er hat seine politische Karriere hinter sich und möchte sich für das Gewerbe einsetzen und deren Wünsche und Anliegen bei den Ämtern vertreten. Er kann auch etwas sehr lautstark auf den Punkt bringen. Er freut sich auf die Herausforderung. Der KGV kann sehr viel bewegen. Er ist gut vernetzt, kennt seine Aufgaben, die er teilweise auch hinter den Kulissen erledigt.

Hans Ball schliesst die DV um 22.15 Uhr. Er hofft, dass er seine letzte DV ordnungsgemäss geführt hat. Seine Abschlussworte: «Der Mohr hat seine Pflicht getan, der Mohr kann gehen.»

Jonas Blum leitet über zum Dessert. Nach einem wunderschönen Abend in malerischer Umgebung leert sich kurz vor Mitternacht der Saal.

Wir freuen uns, Sie alle im Mai 2018 in Bäretswil wieder zu begrüßen.

Wolfhausen, 19. Mai 2017/ez

Für das Protokoll

Esther Zwahlen